

Luxemburg, den 20. August 2012

Jahresbericht 2011

## 2011 – ein Jahr der Prüfung

*LuxairTours trotz der Krise, die Airline bleibt stark defizitär, das Handling-Volumen von LuxairCARGO geht zurück.*

### LuxairGroup

Wies LuxairGroup 2010 noch einen Gewinn von EUR 1,8 Mio auf, so zeigt das Betriebsergebnis 2011 einen Verlust von EUR 2,3 Mio. Die Umsatzzahlen der LuxairGroup stiegen von EUR 408,8 Mio im Jahr 2010 auf EUR 428,6 Mio in 2011. Der Jahresüberschuss von LuxairGroup belief sich auf EUR 3,6 Mio.

### Luxair Luxembourg Airlines

Die Airline verzeichnete auch 2011 erneut einen Zuwachs der Passagierzahlen von 6,3%, wieder ohne dabei den kontinuierlichen Verfall des Einzelerlöses in Höhe von -4% auffangen zu können.

Wie 2009 und 2010 wurde auch 2011 durch einen stetigen Anstieg des Ölpreises gekennzeichnet. Während im Januar das Barrel rund USD 100 kostete (rund USD 80 im Vergleichsmonat des Vorjahres), kletterte das Barrel im Frühjahr schlagartig auf 130 USD um im zweiten Quartal nachzugeben und sich im Dezember bei 110 USD pro Barrel einzupendeln.

Der Verkauf von Business und Ecoflex Flugtickets (Economy Klasse mit flexiblem Ticket) ist weiterhin rückläufig. Entsprechend die Zahl der Business- und Ecoflex-Kunden 2008 noch 30% der beförderten Passagiere, so waren es 2010 noch 22% und 2011 nur 20%. Der Verkauf von Tickets der Primo-Familie hingegen verbuchte einen deutlichen Zuwachs und machte anteilig 32% der Gesamtverkäufe aus, gegenüber 28% in 2010 und 21% in 2009. 2011 verzeichnete die Airline einen Verlust von EUR 16,3 Millionen, gegenüber einem Vorjahresverlust von insgesamt EUR 11,1 Mio. Dieser Sprung erklärt sich durch die Preisexplosion des Treibstoffs und den stark zugenommenen Konkurrenzdruck.

2011 beförderte die Airline 808.452 Passagiere. Der Auslastungsfaktor lag 2011 mit 58,2% niedriger als 2010 (60,5%).

### LuxairTours

2011 war für den Tour-Operator ein besonders bewegtes Jahr, aber trotz des Arabischen Frühlings und der politischen Umbrüche in Nordafrika, gelang es LuxairTours, eine massive Gewinnminderung zu verhindern. Der Tour-Operator konnte für seine Pauschalreisen auf einigen Märkten einen Zuwachs feststellen, Belgien +7% und Deutschland +8%, während die Zahlen in Luxemburg (-3%) und Frankreich (-1%) leicht rückläufig waren. Insgesamt wurden 2011 4.396 Flüge vermarktet, 494.319 Passagiere reisten mit LuxairTours. Der Auslastungsfaktor der vom Tour-Operator betriebenen Flüge lag im Jahre 2011 mit 80,8% hinter dem Vorjahr (81,1%) zurück, dies aufgrund leicht erhöhter Kapazitäten im Vergleich zum Vorjahr.

## LuxairCARGO

Nachdem das Cargo-Handling das Geschäftsjahr 2009 mit dem ersten Betriebsverlust seit Bestehen abschloss, hatte der Geschäftszweig 2010 wieder einen Gewinn erwirtschaften können. 2011 brach der weltweite Warenfluss erneut ein und auch Luxemburg wurde von dieser Entwicklung empfindlich getroffen. So betragen die beim Cargo-Handling umgeschlagenen Mengen nur 678.000 Tonnen (im Vergleich zu 735.000 Tonnen in 2010 und 672.000 im Jahre 2009), was einem Rückgang von 8% entspricht, dies aufgrund der starken Abhängigkeit des Standortes Luxemburg von asiatischen Exporten. Dank der ständigen Verbesserung der Produktion gelang es LuxairCARGO, trotz abnehmender Tonnage, das Jahr mit einem leichten Gewinn abzuschließen.

## LuxairServices

LuxairServices konnte die auf fast 1,8 Mio gestiegenen Passagierzahlen (+10% gegenüber 2010) am Flughafen Luxemburg nutzen. Die Zahl der von LuxairServices betreuten Passagiere belief sich auf 1.795.255. LuxairServices Catering hat 1.485.000 Essen serviert und bleibt somit stabil gegenüber 1.486.000 Essen in 2010.

## Ausblick auf 2012: Ein schwieriges Jahr für all unsere Aktivitäten

IATA sieht 2012 für die europäischen Fluggesellschaften negative Betriebsergebnisse voraus. Für Luxair Luxembourg Airlines wird sich der aktuelle Trend fortsetzen, was eine Steigerung der Passagierzahlen bei gleichzeitigem Preisverfall der Einzelflüge bedeuten würde. Hinzu kommt der ständig steigende Konkurrenzdruck, beispielsweise auf der Genf-, München- und London-Route. Im Herbst wird ein neuer Betreiber eine zusätzliche Flugverbindung nach London anbieten. 2012 kann bereits jetzt als sehr schwieriges Jahr angesehen werden. Der Vorstand von LuxairGroup erarbeitet zurzeit eine Strategie um das Luxair-Geschäftsmodell den neuen Anforderungen des Marktes anzupassen.

Dennoch wird Luxair weiterhin in Qualität investieren und drei der derzeitigen Bombardier Q400 gegen drei Q400 Next Generation eintauschen sowie eine weitere Q400 hinzukaufen. Eine neue, für LuxairTours betriebene Boeing 737-800 wird im Dezember 2012 ausgeliefert. Diese neuen Flugzeuge bieten den Passagieren mehr Komfort und sind umweltverträglicher.

Der Tour-Operator müsste voraussichtlich die zweistellige Steigerung der Passagierzahlen und seinen Ausbau an Marktanteilen fortsetzen. Allerdings wird die Wirtschaftlichkeit durch ein schwieriges zweites Quartal schwer getroffen. Ein flaes Wirtschaftsklima, die griechische Krise, die andauernde Instabilität in verschiedenen Ländern Nordafrikas konnten von dem Wiedererstarken Tunesiens als Bade-Destination nicht ausgeglichen werden.

Wie die gesamte Frachtindustrie, ist auch der Geschäftsbereich LuxairCARGO ein guter Gradmesser wirtschaftlicher Befindlichkeit und leidet entsprechend. LuxairCARGO hält an den Marketing-Anstrengungen fest um neue Kunden zu gewinnen.

LuxairGroup dürfte einen Betriebsverlust für das Geschäftsjahr 2012 einfahren und ein defizitäres Ergebnis vorlegen.

Der Jahresbericht kann unter [www.luxairgroup.lu](http://www.luxairgroup.lu) heruntergeladen werden.